

LUFTHANSA – Zentraler Unterstützungsbereich naht



Autor: Alexander Paulus, Technischer Analyst bei GodmodeTrader.de

Die Lufthansa zeigte sich gestern von der ganz schwachen Seite und war nach Infineon der zweitgrößte Verlierer im DAX.

Die Lufthansa-Aktie startete nach einem Tief bei 9,10 EUR im Oktober 2016 zu einer rasanten Rally. Diese trug den Aktienkurs bis Januar 2018 auf ein neues Allzeithoch bei 31,26 EUR. Seit diesem Hoch korrigiert die Fluggesellschaft. Dabei fiel sie zunächst unter das alte Allzeithoch bei 26,64 EUR zurück. Anschließend setzte sich die Korrektur fort. Gestern fiel die Lufthansa deutlich auf ein neues Tief innerhalb dieser Abwärtsbewegung.

ANZEIGE

Sie näherte sich damit allerdings einer wichtigen Unterstützungszone stark an. Diese beginnt bei einem wichtigen Zwischenhoch in der Rally von Oktober 2016 bis Januar 2018. Es liegt bei 21,22 EUR. In diesem Bereich verläuft aktuell auch die Unterkante des Abwärtstrends seit Januar 2018. Bei ca. 20,47 verläuft aktuell der schon lange gebrochene Abwärtstrend ab dem Hoch aus dem Jahr 1998 und bei 20,18 EUR liegt das 50 % Retracement der Aufwärtsbewegung von Oktober 2016 bis Januar 2018.

Im Bereich um 21,22 bis 20,18 EUR könnte in der Lufthansa-Aktie zumindest eine Gegenbewegung einsetzen. Im Rahmen dieser könnte sich der Wert in Richtung 23,25 EUR und damit an den Abwärtstrend ab Januar 2018 erholen. Denkbar wären sogar eine größere Bodenbildung und damit das Ende der Korrekturbewegung seit Januar 2018. Aber es wäre noch zu früh, auf eine solche Bewegung zu setzen, zumal sich eine solche Bodenbildung über mehrere Wochen erstrecken dürfte. Sollte die Lufthansa deutlich unter 21,18 EUR abfallen, würden weitere Abgaben in Richtung 17,80 EUR drohen.



Deutsche Lufthansa AG
Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 21,37 Euro
Kursverlauf seit 20.06.2016 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Woche)

Werbung



Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de



HypoVereinsbank
Member of UniCredit

Mehr erfahren >

Lufthansa-Calls mit hohen Chancen bei Kurserholung auf 23,25€

Seit dem vergangenen Freitag, dem 22.6.18, gab der Kurs der Lufthansa-Aktie (ISIN: DE0008232125) von 22,95 Euro auf bis zu 21,31 Euro um bis zu 7,70 Prozent nach. Laut Analyse von www.godmode-trader.de nähert sich der Aktienkurs nunmehr bereits einer wichtigen Unterstützungszone an. Wenn die Unterstützung im Bereich von 20,18 bis 21,22 Euro hält, dann besteht Erholungspotenzial auf bis zu 23,25 Euro.

Risikobereite Anleger, die beim aktuellen Aktienkurs von 21,37 Euro von einer bald eintretenden Kurserholung auf 23,25 Euro ausgehen, könnten versuchen, diese Markterwartung mit Long-Hebelprodukte zu optimieren.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 22 Euro

Der BNP-Call-Optionsschein auf die Lufthansa-Aktie mit Basispreis bei 22 Euro, Bewertungstag 14.8.18, BV 1, ISIN: [DE000PP9NDS3](#), wurde beim Aktienkurs von 21,37 Euro mit 0,67 – 0,68 Euro gehandelt.

Erreicht der Kurs der Lufthansa-Aktie im Verlauf des nächsten Monats wieder die Marke von 23,25 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 1,43 Euro (+104 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 20,4168 Euro

Der Société Générale-Open End Turbo-Call auf die Lufthansa-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 20,4168 Euro, BV 1, ISIN: [DE000SC5ZAY1](#), wurde beim Aktienkurs von 21,37 Euro mit 1,01 – 1,03 Euro taxiert.

Kann sich die Lufthansa-Aktie wieder auf 23,25 Euro erholen, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 2,83 Euro (+175 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 19,556 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die Lufthansa-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 19,556 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000UX29V33](#), wurde beim Aktienkurs von 21,37 Euro mit 0,20 – 0,21 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Lufthansa-Aktie auf 23,25 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 0,36 Euro (+71 Prozent) befinden.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



PREMIUM
flatex
select
PRODUCTS

Keiner bietet mehr.
Und keiner ist günstiger.

Einfach besser handeln.
Mit dem größten Angebot
an Faktorzertifikaten
von Morgan Stanley.

Bei flatex im 0 EUR Handel.¹

¹ ab 500 EUR Ordervolumen



designhouse



flatex.de/select

Hier scannen
für mehr Informationen

flatex.
EINFACH BESSER HANDELN

flatex ist eine Marke der FinTech Group Bank AG. Das Angebot gilt ausschließlich für flatex Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.flatex.de

Eine Marke der >>> fintechgroup bank

Gold-Puts mit 176%-Chance bei Kursrückgang auf 1.210\$

Laut Chartanalyse von UBS-KeyInvest TrendRadar brach der Goldpreis (ISIN: XC0009655157) am 20.6.18 aus einem nach unten gerichteten Trendkanal nach unten hin aus. Das erste Kursziel liegt nun bei 1.210 USD, bei 1.157 USD errechnet sich das nächste bearishe Kursziel. Bei 1.345 USD sollte ein SL-Limit angebracht werden.

Wer beim aktuellen Goldpreis von 1.263 USD von einem bald einsetzenden Kursrückgang auf 1.210 USD ausgeht, könnte versuchen, diese Markteinschätzung mit Short-Hebelprodukten zu optimieren.

Put-Optionsschein mit Basispreis bei 1.250 USD

Der Goldman Sachs-Put-Optionsschein auf eine Feinunze Gold mit Basispreis bei 1.250 USD, Bewertungstag 5.9.18, BV 0,1, ISIN: [DE000GD9TGB4](#), wurde beim Goldpreis von 1.263 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,152 USD mit 1,25 – 1,30 Euro gehandelt.

Gibt der Goldpreis in spätestens einem Monat auf 1.210 USD nach, dann wird sich der handelbare Preis des Puts auf etwa 3,60 Euro (+176 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Put mit Basispreis und KO-Marke bei 1.297,6114 USD

Der Société Générale-Open End Turbo-Put auf Gold mit Basispreis und KO-Marke bei 1.297,6114 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000ST2YJH8](#), wurde beim Goldpreis von 1.263 USD mit 3,08 – 3,09 Euro gehandelt.

Fällt der Goldpreis in den nächsten Tagen auf 1.210 USD, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Puts - unter der Voraussetzung, dass der Goldpreis nicht vorher auf die KO-Marke oder darüber hinaus ansteigt - auf 7,60 Euro (+146 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Put mit Basispreis und KO-Marke bei 1.310,444 USD

Der UBS-Open End Turbo-Put auf Gold mit Basispreis und KO-Marke bei 1.310,444 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000UV73065](#), wurde beim Goldpreis von 1.263 USD mit 4,18 – 4,19 Euro quotiert.

Bei einem Kursrückgang des Goldpreises auf 1.210 USD wird der innere Wert des Turbo-Puts auf 8,68 Euro (+107 Prozent) ansteigen.

Werbung

Sportlich anlegen www.gs.de/sportlich



Goldman Sachs
SECURITIES
DIVISION

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	sbroker
Emittent:	UniCredit onemarkets
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2018
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.sbroker.de

Onlinebroker:	DADAT
Emittent:	Deutsche Bank, Commerzbank, Vontobel und UniCredit onemarkets
Produkte:	500.000 Optionsscheine, Zertifikate & Aktienanleihen
Zeitraum:	bis 31.12.2018
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 0,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.dad.at

Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade und 1.000 Orders pro Monat
Infos im Internet:	www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



DAD.AT

**SPESENFREI
BIS ENDE 2018**

**DADAT
BANK**

**ICH DADAT ÜBER 500.000
PRODUKTE GRATIS TRADEN.**

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG

Weitere Infos auf www.dad.at

Marketingmitteilung

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktereport.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!